

Beschlussempfehlung und Bericht des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

- a) zu dem Antrag der Abgeordneten Hans-Joachim Hacker, Rainer Arnold, Dr. Hans-Peter Bartels, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD
– Drucksache 17/9060 –

Konversion gestalten – Kommunen stärken

- b) zu dem Antrag der Abgeordneten Daniela Wagner, Bettina Herlitzius, Britta Haßelmann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 17/9405 –

Konversion – Zwischen Verwertungsdruck und nachhaltigen Konzepten

A. Problem

Am 26. Oktober 2011 hat das Bundesministerium der Verteidigung die Schließung von 31 Standorten der Bundeswehr angekündigt. Aufgrund einer vorherigen Stationierungsentscheidung stehen noch 13 weitere Standorte zur Schließung an. Zudem werden die Dienstpostenumfänge in zahlreichen Kasernen signifikant reduziert. Die Liegenschaften einer neuen Nutzung zuzuführen stellt sowohl die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) als auch die betroffenen Bundesländer und Kommunen vor sehr unterschiedliche Herausforderungen. Die Bundesregierung hat bislang kein tragfähiges Konzept vorgelegt, um den betroffenen Kommunen bei der Bewältigung der Konversionslasten zu helfen.

B. Lösung

Zu Buchstabe a

Ablehnung des Antrags auf Drucksache 17/9060 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE.

Zu Buchstabe b

Ablehnung des Antrags auf Drucksache 17/9405 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen

DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD.

C. Alternativen

Annahme der Anträge.

D. Kosten

Kosten wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

- a) den Antrag auf Drucksache 17/9060 abzulehnen,
- b) den Antrag auf Drucksache 17/9405 abzulehnen.

Berlin, den 13. Juni 2012

Der Haushaltsausschuss

Petra Merkel (Berlin)
Vorsitzende

Norbert Brackmann
Berichterstatter

Johannes Kahrs
Berichterstatter

Otto Fricke
Berichterstatter

Roland Claus
Berichterstatter

Dr. Tobias Lindner
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Norbert Brackmann, Johannes Kahrs, Otto Fricke, Roland Claus und Dr. Tobias Lindner

I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 175. Sitzung am 26. April 2012 die Anträge auf **Drucksachen 17/9060** und **17/9405** zur federführenden Beratung an den Haushaltsausschuss und zur Mitberatung an den Innenausschuss, den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, den Verteidigungsausschuss, den Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, den Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung sowie an den Ausschuss für Tourismus überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlagen

Zu Buchstabe a

Mit dem Antrag der Fraktion der SPD soll der Deutsche Bundestag die Bundesregierung auffordern, insbesondere negativen städtebaulichen Folgen von Standortschließungen oder -verkleinerungen über eine geeignete Weiterentwicklung des Instrumentariums der Städtebauförderung entgegenzuwirken, bei der Finanzierung des Programms „Konversion“ durch Bund, Länder und Kommunen dafür Sorge zu tragen, dass die Finanzierungsanteile des Bundes und der Länder so gewählt werden, dass Konversionsprojekte vor allem in strukturschwachen Regionen nicht an fehlenden kommunalen Eigenmitteln scheitern, die Instrumente der städtebaulichen Förderung der Konversion in Absprache mit den Ländern durch eine Aufstockung der von Bund und Ländern zur erbringenden Mittel der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GWR) zu flankieren und sicherzustellen, dass Entwicklung und Vermarktung von Liegenschaften durch die BImA in Abstimmung und im Einvernehmen mit den Standortkommunen erfolgt.

Zu Buchstabe b

Mit dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN soll der Deutsche Bundestag die Bundesregierung auffordern, insbesondere eine nachhaltige Liegenschaftspolitik für die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zu etablieren, eine nachhaltige Konversion durch Perspektivenplanung und langfristige Konzepte voranzutreiben, Konversion für den Naturschutz und das Nationale Naturerbe zu nutzen und mit nachhaltiger Förderung Konversion erleichtern.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Zu Buchstabe a

Der **Innenausschuss** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 75. Sitzung am 23. Mai 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 72. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 120. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 72. Sitzung am 9. Mai 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 75. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 77. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Tourismus** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 in seiner 59. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Vorlage abzulehnen.

Zu Buchstabe b

Der **Innenausschuss** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 75. Sitzung am 23. Mai 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD, die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 72. Sitzung am 13. Juni 2012

beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE., die Vorlage abzulehnen.

Der **Verteidigungsausschuss** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 120. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 72. Sitzung am 9. Mai 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 75. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 77. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP

gegen die Stimmen der Fraktionen SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Vorlage abzulehnen.

Der **Ausschuss für Tourismus** hat den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 59. Sitzung am 13. Juni 2012 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die Vorlage abzulehnen.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Haushaltsausschuss** hat den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 und den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 in seiner 93. Sitzung am 13. Juni 2012 abschließend beraten. Er beschloss mehrheitlich, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Antrag der Fraktion der SPD auf Drucksache 17/9060 und den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 17/9405 abzulehnen.

Der Beschluss zum Antrag der Fraktion der SPD wurde mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE. gefasst.

Der Beschluss zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurde mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD gefasst.

Berlin, den 13. Juni 2012

Norbert Brackmann
Berichterstatter

Johannes Kahrs
Berichterstatter

Otto Fricke
Berichterstatter

Roland Claus
Berichterstatter

Dr. Tobias Lindner
Berichterstatter

